

# Acht geistliche Gesänge

„Der Mensch lebt und bestehet nur eine kleine Zeit“

(Matthias Claudius)

Max Reger, op. 138,1

Ziemlich langsam ( $d=60$ )

**Chor I**

Soprano Alt  
Tenor Bass

Der Mensch lebt und bestehet nur eine kleine Zeit,  
Der Mensch lebt und bestehet nur eine kleine Zeit,  
Der Mensch lebt und bestehet nur eine kleine Zeit,

**Chor II**

Soprano Alt  
Tenor Bass

Der Mensch lebt und bestehet nur eine kleine Zeit,  
Der Mensch lebt und bestehet nur eine kleine Zeit,  
Der Mensch lebt und bestehet nur eine kleine Zeit,

11

Der Mensch,  
und alle Welt ver-ge-het mit ih-rer Herr-lich-keit.  
Der Mensch, und alle Welt ver-ge-het mit ih-rer Herr-lich-keit.

Der Mensch,  
und alle Welt ver-ge-het mit ih-rer Herr-lich-keit.  
Der Mensch, und alle Welt ver-ge-het mit ih-rer Herr-lich-keit.

23 der Mensch, der Mensch — lebt und be - ste - het nur ei - ne klei - ne Zeit und  
ste - het nur ei - ne klei - ne Zeit, und al - le Welt ver - ge - het mit ih - rer  
ste - het nur ei - ne klei - ne Zeit, und al - le, und al - le, und al - le, und al - le.

der Mensch, der Mensch lebt und be - ste - het nur ei - ne klei - ne Zeit und  
ste - het nur ei - ne klei - ne Zeit, und al - le, und al - le, und al - le, und al - le, und

al - le Welt ver - ge - het

35 Herrlich - keit, ver - ge - het mit ih - rer Herr - lich - keit. Es ist nur Ei - ner  
Welt ver - ge - het mit ih - rer Herr - lich - keit. Es ist nur Ei - ner  
- le Welt ver - ge - het mit ih - rer Herr - lich - keit. Es ist nur Ei - ner

al - le Welt ver - ge - het mit ih - rer Herr - lich - keit. Es ist nur Ei - ner  
- le Welt ver - ge - het mit ih - rer Herr - lich - keit. Es ist nur Ei - ner

wig und an al - len En - den und wir in - sei - nen, sei - nen Hän - den.  
#8 #8 #8 #8

47 sempre molto ritardando

wig und an al - len En - den und wir in - sei - nen, sei - nen Hän - den.  
#8 #8 #8 #8

# Morgengesang

〈Johannes Zwick〉

Max Reger, op. 138,2

Etwas bewegt ( $\text{d}=88$ )

Du höch-stes Licht, e - wi - ger Schein, du Gott und treu - er Her - re mein, von

Du höch-stes Licht, e - wi - ger Schein, du Gott und treu - er Her - re mein, von

Du höch-stes Licht, e - wi - ger Schein, du Gott und treu - er Her - re mein, von

Du höch-stes Licht, e - wi - ger Schein, du Gott und treu - er Her - re mein, von

Du höch-stes Licht, e - wi - ger Schein, du Gott und treu - er Her - re mein, von

Du höch-stes Licht, e - wi - ger Schein, du Gott und treu - er Her - re mein, von

7 dir der Gna - den Glanz aus-gaht und leuch - tet schön, leuchtet schön, gleich früh und spat.

dir der Gna - den Glanz aus-gaht und leuch - tet schön, leuchtet schön, gleich früh und spat.

dir der Gna - den Glanz aus-gaht und leuch - tet schön, leuchtet schön, gleich früh und spat.

8 dir der Gna - den Glanz aus - gaht und leuch - tet schön, leuchtet schön, gleich früh und spat.

dir der Gna - den Glanz aus-gaht und leuch - tet schön, leuchtet schön, gleich früh und spat.

dir der Gna - den Glanz aus-gaht und leuch - tet schön, leuchtet schön, gleich früh und spat.

pp                      mf                      f                      f

Das ist der Her-re Je-sus Christ, der ja die gött-lich Wahr-heit ist, der mit sein Lehr hell scheint und leucht,

pp                      mf                      f                      f

Das ist der Her-re Je-sus Christ, der ja die gött-lich Wahr-heit ist, der mit sein Lehr hell scheint und leucht,

pp                      mf                      f                      f

Das ist der Her-re Je-sus Christ, der ja die gött-lich Wahr-heit ist, der mit sein Lehr hell scheint und leucht,

pp                      mf                      f                      f

Das ist der Her-re Je-sus Christ, der ja die gött-lich Wahr-heit ist, der mit sein Lehr hell scheint und leucht,

pp                      mf                      f                      f

Das ist der Her-re Je-sus Christ, der ja die gött-lich Wahr-heit ist, der mit sein Lehr hell scheint und leucht,

pp                      mf                      f                      f

Das ist der Her-re Je-sus Christ, der ja die gött-lich Wahr-heit ist, der mit sein Lehr hell scheint und leucht,

Das ist der Her-re Je-sus Christ, der ja die gött-lich Wahr-heit ist, der mit sein Lehr hell scheint und leucht,

poco ritardando                      a tempo

bis er die Her-zen zu ihm zeucht. Er ist der gan-zen Wel-te Licht, da-bei ein je-der

bis er die Her-zen zu ihm zeucht. Er ist der gan-zen Wel-te Licht, da-bei ein je-der

bis er die Her-zen zu ihm zeucht. Er ist der gan-zen Wel-te Licht, da-bei ein je-der

bis er die Her-zen zu ihm zeucht. Er ist der gan-zen Wel-te Licht, da-bei ein je-der

bis er die Her-zen zu ihm zeucht. Er ist der gan-zen Wel-te Licht, da-bei ein je-der

bis er die Her-zen zu ihm zeucht. Er ist der gan-zen Wel-te Licht, da-bei ein je-der

bis er die Her-zen zu ihm zeucht. Er ist der gan-zen Wel-te Licht, da-bei ein je-der

f                      mp                      ritardando                      pp

klar-lich sicht, den hel-len, schö-nen, lich-ten Tag, an dem er se - lig, se - lig wer-den mag.

f                      mp                      pp

klar-lich sicht, den hel-len, schö-nen, lich-ten Tag, an dem er se - lig, se - lig wer - den mag.

f                      mp                      pp

klar-lich sicht, den hel-len, schö-nen, lich-ten Tag, an dem er se - lig, se - lig wer - den mag.

f                      mp                      pp

klar-lich sicht, den hel-len, schö-nen, lich-ten Tag, an dem er se - lig, se - lig wer-den mag.

f                      mp                      pp

klar-lich sicht, den hel-len, schö-nen, lich-ten Tag, an dem er se - lig, se - lig wer-den mag.

# Nachtlied

(Petrus Herbert, 1566)

Max Reger, op. 138,3

Ziemlich langsam ( $\text{d}=60$ )

*pp* *mf*

Soprano Alt  
Tenor  
Bass I Bass II

Die Nacht ist kom - men, drin wir ru - hen sol - len; Gott walts,-  
Die Nacht ist kom - men, drin wir ru - hen sol - len; Gott walts,-  
Die Nacht ist kom - men, drin wir ru - hen sol - len; Gott walts,-

6

*p*

Gott walts zu From - men nach seim Wohl - ge - fal - len, daß wir uns le - gen  
Gott walts zu From - men nach seim Wohl - ge - fal - len, daß wir uns le - gen  
Gott walts zu From - men nach seim Wohl - ge - fal - len, daß wir uns le - gen

11

*ritardando* *a tempo*

in seim Gleit und Se - gen, der Ruh zu pfle - gen. Treib, Herr, von uns fern die un - rei - nen  
in seim Gleit und Se - gen, der Ruh zu pfle - gen. Treib, Herr, von uns fern die un - rei - nen  
in seim Gleit und Se - gen, der Ruh zu pfle - gen. Treib, Herr, von uns fern die un - rei - nen

17

Gei-ster, halt die Nacht-wach gern,  
sei selbst un-  
ser Schütz - herrl  
Schirm beid,  
Leib und Seel,

Gei-ster, halt die Nacht-wach gern,  
sei selbst un-  
ser Schütz - herrl  
Schirm beid,  
Leib und Seel,

Gei-ster, halt die Nacht-wach gern,  
sei selbst un-  
ser Schütz - herrl  
Schirm beid,  
Leib und Seel,

23

un ter dei-ne Flü - gel, send uns dein' En - gel.  
Laß uns ein - schla -

un ter dei-ne Flü - gel, send uns dein' En - gel.  
Laß uns ein - schla -

un ter dei-ne Flü - gel, send uns dein' En - gel.  
Laß uns ein - schla -

28

fen mit gu-ten Ge- dan - ken, fröh - lich auf - wa - chen und von dir nicht wan-ken; laß uns mit

fen mit gu-ten Ge- dan - ken, fröh - lich auf - wa - chen und von dir nicht wan-ken; laß uns mit

fen mit gu-ten Ge - dan - ken, fröh - lich auf - wa - chen und von dir nicht wan-ken; laß uns mit

34

Züch-ten un - ser Tun und Dich - ten zu deim Preis rich - ten.

Züch-ten un - ser Tun und Dich - ten zu deim Preis rich - ten.

Züch-ten un - ser Tun und Dich - ten zu deim Preis rich - ten.

# Unser lieben Frauen Traum

(Dichter unbekannt)

Max Reger, op. 138,4

Zart bewegt ( $d=104$ )

Soprano  
Alt  
Tenor  
Bass

Und un - ser lie - ben Frau - en der trau - met, trau - met ihr - ein Traum: wie  
un - ter ih - rem Her - zen ge - wach - sen wär, ge - wach - sen ein Baum. Und  
wie - der Baum ein Schat - ten gäb wohl ü - ber al - le, al - le Land: Herr  
Je - sus Christ der Hei - land al - so ist er, ist er - ge - nannt.

Herr Jesus Christ der Heiland ist unser Heil und Trost, mit seiner bit - tern Marter hat er uns all er - lost, hat er uns all er - lost.  
Herr Jesus Christ der Heiland ist unser Heil und Trost, mit seiner bit - tern Marter hat er uns all er - lost, hat er uns all er - lost.

M. R. 27

## Kreuzfahrerlied

(Dichter unbekannt)

Max Reger, op. 138,5

Ziemlich bewegt ( $\text{d}=108$ )

Soprani I, II      f      mp      mf

In Got-tes Na-men fah-ren wir, sei-ner Gna-den be-geh-ren wir, nun helf uns die

Alt      f      mp      mf

In Got-tes Na-men fah-ren wir, sei-ner Gna-den be-geh-ren wir, nun helf uns die

Tenor      d      mp      mf

Bass      f      pp      ritardando

Got-tes Kraft und das hei-ilig Grab, da Gott sel-ber in - ne lag. Ky - ri - e - le - is.

Got-tes Kraft und das hei-ilig Grab, da Gott sel-ber in - ne lag. Ky - ri - e - le - is.

14 a tempo      mf      f

Sank-tus Pe-trus der ist gut, der uns viel sei-ner Gna-den tut, das ge - beut ihm die Got - tes

Sank-tus Pe-trus der ist gut, der uns viel sei-ner Gna-den tut, das ge - beut ihm die Got - tes

20 mp      f      p

Stim - me. Fröh - lich nun fah - ren wir Nun hilf - uns, ed - le Ma - ri - a, zu

Stim - me. Fröh - lich nun fah - ren wir Nun hilf - uns, ed - le Ma - ri - a, zu

26 mf      p      ritardando - - - - - ppp

dir. Fröh - lich und un - ver - zagt! Nun hilf uns, Ma - ri - a, rei - ne Magd.

dir. Fröh - lich und un - ver - zagt! Nun hilf uns, Ma - ri - a, rei - ne Magd.

# Das Agnus Dei

(Nikolaus Decius, gest. 1529)

Max Reger, op. 138,6

**Sehr langsam ( $\text{d}=52$ )**

Soprano Alt  
Tenor  
Bass I, II

10

19

27

*sempre ritardando -*

# Schlachtgesang

(Matthias Kemnat, um 1470)

Max Reger, op. 138,7

**Ziemlich lebhaft ( $\text{d}=96$ )**

Soprano  
Alt  
Tenor  
Bass I, II

Mit Got-tes Hilf sei un-ser Fahrt! Ma-ri-a halt uns in der Wart! Sankt Pe-ter un - ser

6 **ritardando Langsamer ritardando tempo a**

Hauptmann sei! Un-se-re Sün-de Her-re Gottver-zeih, daß wir ew-gen To-des frei! Ky-ri-e e - lei - son. Dank

8 Hauptmann sei! Un-se-re Sün-de Her-re Gottver-zeih, daß wir ew-gen To-des frei! Ky-ri-e e - lei - son. Dank

14 **Ziemlich lebhaft**

sempre f

sei dir, Dank dem hei-li-gen Gott, des Himmels Fürst, Herr Sa-ba-oth! All-ge-gen-wär-tig Drei-fal-tig-keit

8 sei dir, Dank dem hei-li-gen Gott, des Himmels Fürst, Herr Sa-ba-oth! All-ge-gen-wär-tig Drei-fal-tig-keit

21 **ritardando pp Langsamer ritardando**

steh uns bei zur Ge-rech-tig-keit! Lob und Dank sei dir ge - seit! Ky-ri-e e - lei - son.

8 steh uns bei zur Ge-rech-tig-keit! Lob und Dank sei dir ge - seit! Ky-ri-e e - lei - son.

# „Wir glauben an einen Gott“

69

(Dichter unbekannt)

Max Reger, op. 138,8

Gemäßigt (d=72)

Soprani I, II      f      mp

Alt      f      mp

Tenor      d      mp

Baß      f      mp

11      f      mp      pp

ließ er wer - den al - le Dinge zu sei - nem Ge - bot. Von der Zar -

ließ er wer - den al - le Dinge zu sei - nem Ge - bot. Von der Zar -

21

ten ward er ge - bo - ren, Ma - ri - a, der rei - nen, aus - er - ko -

ten ward er ge - bo - ren, Ma - ri - a, der rei - nen, aus - er - ko -

30      pp      f      p

ren, uns zu Trost und al - ler Chri - sten - heit. Für uns woll - te er lei - den,

ren, uns zu Trost und al - ler Chri - sten - heit. Für uns woll - te er lei - den,

41      ritardando

ob wir möch - ten ver - mei - den schw - re Pein, den Tod - der E - wig - keit.

ob wir möch - ten ver - mei - den schw - re Pein, den Tod - der E - wig - keit.

M. R. 27